



MehrWerte

Eine Information des Apostel Harburg e.V.

Das Geheimnis des Glücks. Oder: Wer andere glücklich macht wird selbst glücklich

Wir haben uns in der Apostelkirchengemeinde eine Vision gegeben.

Diese lautet:



Dieser Auftrag ist sehr konkret und bedeutet, die Liebe Gottes und den Glauben in der Gemeinde und im Stadtteil zu leben. Doch wie erreichen wir dies? Allein der persönliche Wille, dies zu tun oder danach zu streben, reicht in der Regel nicht aus. Wir müssen dafür in die konkrete Umsetzung gehen, ansonsten bleibt die Vision ein schöner Gedanke, und ein erstrebenswertes Ziel, aber letztlich eine leere Hülle.

Marie von Ebner-Eschenbach hat einmal gesagt: „**Wenn man nicht aufhören will, die Menschen zu lieben, darf man nicht aufhören, ihnen Gutes zu tun.**“

Gutes zu tun ist vielfältig und individuell und an jeden Einzelnen gerichtet. Eine Möglichkeit der Umsetzung ist dabei andere zu befähigen, Gutes zu den

Menschen zu bringen. Der Apostel Harburg e.V. hat sich dies zum Ziel gesetzt, um stellvertretend für seine Mitglieder und Spender die Gemeinde mit Mitarbeitern zu befähigen, ein Stück dieser Vision zu leben.

Wenn wir uns auf diesen Weg begeben, werden wir feststellen, dass dieser Weg keine Einbahnstraße ist, sondern dass wir dabei etwas zurückbekommen. „**Das Geheimnis des Glücks liegt nicht im Besitz, sondern im Geben. Wer andere glücklich macht, wird glücklich**“ (Andre´ Gide).

Aus diesem Glück entspringt die Dankbarkeit, welche wiederum zum Dienst am Nächsten führen kann. Also ein segensreicher Kreis an Erfahrungen, der sich wiederkehrend befruchtet. Wir möchten Sie ermutigen, in diesen Kreis einzusteigen. Nachhaltigkeit als Stichwort unserer Zeit wird hiermit konkret. Eigene Erfahrungen mit Gott, führen zu gelebter Nächstenliebe.

Den Einstieg, in die segensreichen Erfahrungen, können Sie auch mit Ihren finanziellen Ressourcen erreichen. Wie geht das konkret, werden Sie sich jetzt fragen. Ganz einfach, Vorschläge haben wir dafür genug.



Vorschlag 1:

Mitglied werden

Werden Sie Mitglied des Apostel Harburg e.V. und spenden Sie regelmäßig für den Einsatz unserer Mitarbeiter in Apostel. Regelmäßige Beiträge schaffen die Grundlage dafür dauerhafte Mitarbeiterressourcen für die Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Dabei zählt jeder regelmäßige Beitrag, egal in welcher Höhe.



Vorschlag 2:

Spenden zu besonderen Anlässen

Wir stellen immer wieder fest, dass besondere, persönliche Anlässe wie z.B. Jubiläen, Geburtstage, Hochzeiten oder Trauerfeiern, Menschen dazu bringen, in Dankbarkeit zurück auf ihr Leben zu schauen. Dies ist ein sehr guter Anlass andere Menschen daran teilnehmen zu lassen und diese mit einzuladen. Dabei kann eine Spendenaktion zu einem bestimmten Anlass viele gute Früchte tragen und ein Zeichen dafür sein, was für einen selbst wichtig ist. Setzen Sie diese Zeichen und überlegen Sie einmal, an welchem Punkt Sie den Apostel Harburg e. V. bedenken könnten.



Vorschlag 3:

Vermächtnis aufsetzen

Der Gedanke nach dem eigenen Tod der Nachwelt etwas zurückzugeben, kann tröstlich sein und führt in der Regel bereits zu Lebzeiten dazu, Zufriedenheit zu

erlangen. So kann man zum Beispiel ein Vermächtnis in einem Testament festhalten. Sie legen dabei einen Geldbetrag oder ein Vermögensgegenstand (z.B. auch eine Immobilie) oder einen prozentualen Anteil am Nachlasswert als Zuwendung an eine bestimmte Einrichtung z.B. den Apostel Harburg e.V. fest.

Ein erbrechtliches Vermächtnis (auch Legat) ist die Zuwendung eines bestimmten Vermögensvorteils aufgrund eines Testaments oder Erbvertrags, ohne dass der mit dem Vermächtnis Bedachte (der Vermächtnisnehmer) als Erbe eingesetzt wird.

Die Erben oder der Nachlassverwalter sind danach gehalten bei Vollstreckung des Testaments die Zuwendung auszuführen und das Vermächtnis an die begünstigte Einrichtung auszuzahlen. Es besteht ein schuldrechtlicher Anspruch gegenüber dem Nachlass. Sie stellen damit sicher, dass das Geld nach ihrem Ableben auch da ankommt, wofür Sie es bestimmt haben.

Es ist also eine einfache Methode, über den eigenen Tod hinaus, etwas Gutes zu tun. Daneben stellt der Apostel Harburg e.V. für Sie sicher, dass diese Mittel auch sinnvoll verwendet werden. Dafür stehen wir als Vorstand des Vereins gerade. Wir sind durch unsere Satzung und im Rahmen des Gemeinützigenrechts dazu verpflichtet. Ihr Vermächtnis wird damit in der Gemeinde ankommen und segensreich sein.

Ein Testament können Sie eigenständig und handschriftlich selbst oder bei einem Notar aufsetzen lassen. Die Hürden sind dabei nicht hoch.



Vorschlag 4

Stiften als Mittel der Nachhaltigkeit

Stiften bedeutet einen nachhaltigen Beitrag zu leisten, welcher andere befähigt dauerhaft zu helfen. Dabei werden finanzielle Mittel gewinnbringend angelegt, um einen bestimmten, festgelegten Stiftungszweck zu erfüllen.

Dabei gibt es grundsätzlich zwei Möglichkeiten. Bei der klassischen sog. „endlosen“ Stiftung stellt ein Stifter Mittel zur Verfügung, mit denen auf Dauer Erträge erwirtschaftet werden und dann für die satzungsmäßige Zwecke eingesetzt werden können. Die Zweckerfüllung und der unwiderrufliche Stifterwillen werden durch die Stiftung umgesetzt. Dabei steht der nachhaltige Kapitalerhalt im Vordergrund.

Daneben gibt es seit einigen Jahren sog. „Verbrauchsstiftungen“, bei denen in der Satzung festgelegt werden kann, dass neben der Verwendung der Erträge aus dem Stiftungskapital, auch das Stiftungskapital selbst für die Zwecke der Stiftung eingesetzt wird. Der Vorteil liegt hier in der Möglichkeit, die eingesetzten Ressourcen insgesamt für die Erfüllung des Stifterwillens zu verwenden. Gerade in Zeiten von niedrigen Kapitalmarktrenditen ist dies ein Weg Stiftungen über einen Zeitabschnitt hinweg sinnhaft einzusetzen.

Eine Stiftung zu gründen ist nicht so einfach. Viele formale und rechtliche Anforderungen sind dabei zu beachten. Die Stiftung muss gegründet werden, eine Satzung formuliert, mit der Stiftungsaufsicht und den Steuerbehörden abgestimmt werden und das sog. Stiftungsgeschäft – der Gründungsakt – notariell vollzogen werden. Darüber hinaus

ist der Betrieb einer Stiftung durch den Vorstand und den Stiftungsrat zu leben. Dies ist für viele potenziellen Stifter eine große Hürde. Der Apostel Harburg e.V. kann Ihnen dabei helfen. Wenn Sie also einen solchen Gedanken hegen, sprechen Sie uns an. Gemeinsam könnten wir eine Stiftung für Apostel ins Leben rufen. Entweder in Form einer eigenen Stiftung, einer Treuhandstiftung, bei der der Apostel Harburg e.V. die Treuhänderstellung hat oder in Form einer gemeinschaftlichen Stiftungsaktes von Gemeinde, Apostel Harburg e.V. und Ihnen als „Mit“-Stifter. Auch der laufende Betrieb der Stiftung, könnte über den Apostel Harburg e.V. sichergestellt werden. Sprechen Sie uns an. Wir erarbeiten einen gemeinsamen Weg Ihren Stifterwillen und Ihre eingebrachten Mittel sinnbringend einzusetzen.



Zielgerichtet leben

Vermächtnisse und Stiftungen bedürften allerdings eines aktiven Tuns zu Lebzeiten. Wir leben in einer Zeit, in der hohes Vermögen vererbt wird. Noch nie gab es in unserem Land so viel Wohlstand, welcher auf die nächste Generation übertragen wird. Wenn das Leben es gut mit Ihnen gemeint hat, sollten Sie diesen Umstand nutzen, um zielgerichtet und selbstbestimmt einen Vermögensübergang zu gestalten. Dabei ist ein zielgerichteter Generationenvertrag zwischen Alt und Jung sinnvoll. Der Apostel Harburg e.V. kann Ihnen dies durch die vorhandene Zielsetzung bieten. Auch haben wir für die Umsetzung hilfreiche Erfahrungen oder können externen professionellen Rat vermitteln. Sprechen Sie uns an. Wir können Ihnen zusichern, dass wir Ihr Anliegen sehr vertrauensvoll behandeln

und mit Ihnen partnerschaftlich eine Umsetzung, in Ihrem Sinne und im Sinne unserer gemeinsamen Gemeindevision ausloten.

Enden wir mit einem Wort Jesu, welches in der Apostelgeschichte 20, Vers 35 übermittelt wird: „**Geben ist seliger als Nehmen**“.

Sie erreichen uns per Mail unter foerdervein@apostel-harburg.de oder telefonisch über das Gemeindevizeariat. Gerne vereinbaren wir auch mit Ihnen ein

persönliches, ganz unverbindliches und vertrauliches Gespräch.

In diesem Sinne, schaffen Sie **MehrWerte** und werden Sie bitte Mitglied, wenn Sie es nicht schon lang sind.

<https://www.apostel-harburg.de/downloads/send/2-apostel-harburg-e-v/1314-2020-01-apostel-harburg-e-v-flyer>

Ihr Vorstand des Apostel Harburg e.V.